

DI, 14. - FR, 17. MAI 2013

ETHNOCINECA

Ethnographic and Documentary
Filmfest Vienna



Do, 16. Mai | ETHNOFEST, Fluc



ORT **VOTIV**kino

EINTRITT FILMFEST

FREIE SPENDE

**WE NEED
TO SEE
THE WORLD
FROM AS MANY
PERSPECTIVES
AS POSSIBLE**

WWW.ETHNOCINECA.AT

VERANSTALTUNGSDETAILS

Di, 14. - Fr, 17. Mai 2013

ETHNOCINECA

Votivkino, Währinger Straße 12, 1090 Wien

Eintritt: Freie Spende

Do, 16. Mai 2013, Beginn 20:00 Uhr

ETHNOFEST (in Kooperation mit der Studienvertretung f. Kultur- & Sozialanthropologie)

Fluc, Praterstern 5, 1020 Wien

Eintritt: 4 EUR

IMPRESSUM / VERANSTALTER

ETHNOCINECA - Verein zur Förderung audio-visueller Kultur

Neumayrgasse 15/19, 1160 Wien

ZVR: 779293375

Email: office@ethnocineca.at

Web: www.ethnocineca.at oder finde uns auf  oder folge uns auf 

ERLÄUTERUNGEN

OmdU	Originalfassung mit deutschen Untertiteln
OmeU	Originalfassung mit englischen Untertiteln
DF bzw. EF	Deutsche Fassung / Englische Fassung
*	FilmemacherIn / Mitwirkende anwesend
Keine Zeitangabe	Film wird im Block mit vorhergehenden Film gespielt

ETHNOCINECA 2013

Die ETHNOCINECA - Ethnographic and Documentary Filmfest Vienna findet 2013 bereits zum siebten Mal statt. Als einziges Filmfest seiner Art in Österreich widmet sich die ETHNOCINECA der Vielfalt des ethnographischen und dokumentarischen Films.

Durch die ausgewählten Filme sollen tiefgehende und vielschichtige Einblicke in Lebensrealitäten von Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt ermöglicht werden, welche in dominanten medialen Diskursen kaum aufgezeigt werden. Das Kino wird als Ort der Begegnung genutzt und so ein Forum für aktive Diskussion und Reflexion zwischen Publikum, FilmemacherInnen, WissenschaftlerInnen und ExpertInnen geschaffen. Die Projektwerkstatt, ein reichhaltiges Rahmenprogramm, Diskussionen und ein Abschlussfest ergänzen die Filmwerkschau.

Von 14. bis 17. Mai 2013 werden an vier Tagen **36 Dokumentarfilme** aus einer Vielzahl von Ländern gezeigt, welche ein breites Spektrum an unterschiedlichen filmischen Zugängen und Gestaltungsweisen zu soziokulturellen Themen abdecken. Die Produktionen der Projektwerkstatt bilden am letzten Tag den feierlichen Abschluss des Filmfests.

FILMAUSWAHL

Dr. Ulrike Davis-Sulikowski (Institut für Kultur- und Sozialanthropologie)

Mag.^a Marie-Christine Hartig (Kultur- und Sozialanthropologin)

Mag. Martin Lintner (Visueller Anthropologe)

ANWESENDE FILMEMACHER/INNEN & MITWIRKENDE

Joel Heath (People of a Feather)

Chris Christodoulou (One More Kiss)

Klaus Hübner & Alfred Zacharias (Shqipëria – Notes from Albania)

Thomas John (Darkmoon)

Noemie Mendelle (Al Khadra)

Samuel Loe (The Nightmare of a Belief)

Martin Zingg (Toku Fenua)

Nähere Informationen zu den Filmen, unseren Gästen, Rahmenprogramm und Projekten finden Sie auf www.ethnocineca.at oder auf unserer **Facebook-Seite** und auf **Twitter**.

For detailed information about the Filmfest in English visit www.ethnocineca.at/en

18:00 Uhr

ERÖFFNUNG DER ETHNOCINECA



Eröffnung der Fotoausstellung

GIANMARIA GAVA: SPRING / SUMMER 2008

Gianmaria Gava lebt und arbeitet als freischaffender Fotograf in Wien. Seine Fotoprojekte untersuchen soziale und umweltpolitische Probleme, die als ein alarmierendes Zeichen für die Krise unseres Produktionsmodells und die zunehmende Ungleichheit hinsichtlich der Verteilung der natürlichen Ressourcen zu sehen sind. Seine Arbeiten wurden bereits in verschiedenen internationalen Ausstellungen gezeigt.

„Spring/Summer 2008“ ist eine Portraitserie, die StrandverkäuferInnen aus dem Senegal an der toskanischen Küste zeigt. Die Gesichter der Fotomodelle sind niemals sichtbar, die Personen verschwinden hinter ihrer Tarnung: Männer und Frauen im Dschungel greller Werbung, ihre Existenz versteckt in der Illegalität.

18:30 Keynote von Peter I. Crawford (University of Tromsø, Norwegen / NAFA)

OBSERVING CONTEXTS - THE ROLE OF OBSERVATIONAL CINEMA IN ETHNOGRAPHIC FILM (Vortragssprache Englisch)

„Teilnehmende Beobachtung“ ist zur Feldforschungsmethode par excellence der Sozialanthropologie seit ihrer Begründung als akademische Disziplin geworden, nicht zuletzt durch die Arbeit einer ihrer, zumindest im britischen Kontext, Gründerväter: Bronislaw Malinowski. Aber was beinhaltet teilnehmende Beobachtung tatsächlich, und ist dieser Inhalt derselbe bezogen auf visuelle Anthropologie und die Verwendung audio-visueller Medien in der Feldforschung? Woher kommt es, dass „observational cinema“ zur Königsdisziplin, wie es Marcus Banks einmal ausdrückte, geworden ist? (In: Film as Ethnography. Crawford P.I., Turton D. (Hrsg).)

Inspiziert von der Welt der Semiotik, ebenso wie den Gedanken bekannter Protagonisten in Kino und Poesie, Pier Paolo Pasolini und Dai Vaughan, versucht diese Präsentation die Vorstellungen von „Beobachtung“ zu analysieren. Als Ausgangswort von „beobachtend“, müssen wir definieren, was unter „Beobachtung“ und „beobachten“ verstanden wird. Diese komplizierte Diskussion wird an der Schnittstelle zwischen Philosophie und Sozialwissenschaften ausgetragen.

20:00 Uhr | Eröffnungsfilm | Parallele Ausstrahlung in votiv3

PEOPLE OF A FEATHER *

Joel Heath | 90 Min. | Kanada 2011 | OmeU

Der Film zeigt die einzigartige kulturelle Beziehung zwischen den Inuit und den Enten auf den Belchern Inseln in Hudson Bay. Die Federn der Ente gelten als die wärmsten der Welt und ermöglichen es den Enten, sowie den Inuit den arktischen Winter zu überleben.

Das Leben in Sanikiluaq ist jedoch durch moderne hydroelektrische Staudämme gefährdet. Durch die Augen einer entfernten Subsistenzkultur werden wir herausgefordert, Energielösungen zu finden, die mit und nicht gegen die Jahreszeiten unseres Wasserkreislaufs arbeiten.



22:00 Uhr

LA ALDEA PERDIDA - EL LADO OSCURO

Manuel Jiménez | 15 Min. | Spanien 2012 | OmeU

An einem unwirtlichen Ort, mitten im Sumpfland, umgeben vom Rauschen des Waldes, gibt es ein Dorf, dessen BewohnerInnen jeden Tag darauf schwören, von Geburt an bis zu ihrem Tod, sich dem Ziel zu verschreiben, die Statue einer Jungfrau zu schützen, zu bewachen und anzubeten.



La Aldea Perdida versucht die Mischung aus Gefühlen und Leidenschaften dieser besonderen Beziehung aufzuzeigen, die über Generationen geformt wurde.

SAVAGE MEMORY

Zachary Stuart, Kelly Thomson | 75 Min. | USA, Papua-Neuguinea, Australien, UK 2005 – 2011 | OmeU



1915 bricht Bronislaw Malinowski zur Küste Neuguinas auf, um die Praktiken von den BewohnerInnen zu dokumentieren. Seine umfangreichen Daten über Sexualität, Magie und Geister sollten den Weg für nachkommende AnthropologInnen vorbereiten, und ihm als einem der Gründerväter der Anthropologie Ruhm einbringen.

Fast 100 Jahre später kehrt sein Urenkel nach Neuguinea zurück und betrachtet das kontroverse Erbe, das Malinowski der Anthropologie, seiner eigenen Familie, und den Nachkommen jener, die er untersuchte, zurückgelassen hat.

votiv3

21:45 Uhr

E-WASTELAND

David Fedele | 20 Min. | Australien 2012 | EF



Fast 50 Millionen Tonnen an Elektro-Müll wird weltweit jährlich produziert. Eine große Menge an ausgemusterten Elektrogeräten sowie Second-Hand-Ware gelangt von der „entwickelten“ Welt in die Entwicklungsländer, mit einer großen Masse an E-Müll, illegal als „Second-Hand-Ware“ exportiert.

Ohne Dialoge präsentiert uns der Film *E-Wasteland* ein Porträt unregulierten Müll-Recyclings in Ghana, Westafrika, wo Elektronik nicht als das gesehen wird, was es einst war, sondern als das, zu was es wird.

22:20 Uhr

CHAR – NO MAN'S ISLAND

Sourav Sarangi | 90 Min. | Indien 2012 | OmeU



Der junge Rubel würde gerne zur Schule gehen aber das Leben zwingt ihn, Reis über den Ganges zu schmuggeln. Nicht nur der Fluss muss dafür überquert werden, sondern auch die internationale Grenze zwischen Indien und Bangladesch.

Nachdem der Fluss sein altes Zuhause zerstörte, lebt er auf der Insel Char. Sie liegt im Ganges, ist wie sein vorheriges Zuhause erosionsgefährdet und wird von der Grenzpolizei kontrolliert. Die Familien leben zerstreut, aber die Kinder treffen und helfen sich auf ihrer endlosen Reise über die Grenzen, dem verlorenen Weg ihrer Kindheit.



MITTWOCH, 15. Mai 2013: ETHNOCINECA TAG 2

Großer Saal

16:30 Uhr

PYGMES DE LA ROUTE / ROAD PYGMIES

Marie Devuyst, Alain Lemaitre | 60 Min. | Belgien, Kamerun 2012 | OmeU



Road Pygmies erzählt von einer Gruppe von Pygmäen in Kamerun, die aus dem Wald in ein Dorf in die Nähe einer Straße gezogen sind. Der Alltag der Familien schwankt zwischen der Beibehaltung von Traditionen und der Anpassung an die Bantu-Gesellschaft. Im Film begegnen wir einer kleinen Gemeinschaft an einem Scheideweg ihrer Geschichte.

17:45 Uhr

BOM DIA INHAMBANE

Mozzi Brews | 86 Min. | Österreich, Mosambik 2011
| OmeU

Bom Dia Inhambane ist ein Dokumentarfilm über die Musikszene rund um Mosambiks Provinzhauptstadt Inhambane.



Dieser Film wird präsentiert von:



LEIPNIK-LUNDENBURGER INVEST
BETEILIGUNGS AG

Wir begleiten Roland „Mundungaze“ Pickl, der das Tonstudio Bom Dia betreibt, und seinen Freund, dem Sänger Helio D. Vanimal auf eine Tour durch die musikalische Vielfalt der Region – von spontanen Jam Sessions bis zu Konzerten. Ihre Initiative *Association Positivo Mocambique* nützt Musik als Medium, um ein Bewusstsein für Mosambiks größtes Gesundheitsproblem, HIV/AIDS, zu schaffen, und um Unwissenheit und Tabus entgegenzuwirken.

19:30 Uhr

THE NIGHTMARE OF A BELIEF *

Samuel Loe | 62 Min. | Kamerun, Deutschland 2012 | OmeU



Der Filmemacher Samuel Loe unternimmt eine Reise zurück in den Alptraum seiner Kindheit: eine Welt voller Angst, Dunkelheit, Sorgen, Magie und Unheil – die Welt der schwarzen Magie.

Nach fünf Jahren Filmstudium in Europa kehrt Samuel Loe in seine Heimat zurück, um die Geheimnisse der Hexerei zu lüften. Er unternimmt eine Reise zurück in den Alptraum seiner Kindheit: eine Welt voller Angst, Dunkelheit, Sorgen, Magie und Unheil – die Welt der schwarzen Magie. Anhand persönlicher Erlebnisse erzählt uns der Film von rituellen Praktiken und Opferritualen im Kontext von Hexerei in Kamerun.

21:10 Uhr

ALTO DO MINHO

Miguel Filgueiras | 49 Min. | Portugal 2012 | OmeU



„Minho hat eine so große Lebensqualität, wenn du hier einige Zeit lebst, willst du immer gehen, aber du kannst es nie verlassen ohne zurückzukommen. Nie.“

Alto do Minho zeigt ein Lebensgefühl im Norden Portugals in einer knallig-rhythmischen Montage von Eindrücken. Durch eine pop-ethnographische Linse sehen wir Menschen im Alltag und bei Festivitäten, immer vor der eindrucksvollen Kulisse der Berge.



Wirkt schwer. Ist leicht.

Wählen wirkt.

Eine hohe Beteiligung an der ÖH-Wahl sorgt dafür, dass die Interessen und Meinungen von uns Studierenden das notwendige Gewicht bekommen.

Es gibt keine Ausrede.

Du kannst dort wählen, wo du studierst. An drei verschiedenen Tagen. Es gibt mehr Angebot als bei den meisten anderen Wahlen.

ÖH-Wahl
14.-16. Mai



wahl.oeh.ac.at



22:30 Uhr

FAKEERA – AN UNEXCEPTIONAL STORY

Jürgen Schaflechner | 10 Min. | Pakistan 2012 | OmeU



Weit von dem entfernt, was wir sonst in den Nachrichten über Pakistan hören, porträtiert dieser Film das Leben eines Künstlers aus Thando Allah Yar.

Fakeera ist Hindu und erfolgreicher Bildhauer von Götterstatuen für Pakistans Hindutempel. Zwar ist seine Geschichte nicht außergewöhnlich, zeigt aber eine Seite von Pakistan, die sonst nicht dargestellt wird. So handelt die

Dokumentation von dem ruhigen Leben eines kunstliebenden Mannes und wie dieser seinen muslimischen Lehrlingen die Fähigkeit vermittelt, bemerkenswerte Werke zu erschaffen.

THE ONE AND THE MANY

Andy Lawrence | 54 Min. | UK, Indien 2012 | OmeU



„To find your God, you need a guru, but you will have to walk the path yourself.“

Anknüpfend an *The Lover and the Beloved* (2012), gibt *The One and the Many* einen tiefen Einblick in die Philosophie des Tantra.

Naths, spirituell Suchende in Nordindien, glauben, dass sie nur ein wahrer Guru durch die Paradoxien des menschlichen Lebens leiten kann. Wir folgen Rajive McMullen noch tiefer auf seiner Reise, die uns die Geschichte seines Gurus näher bringt.

Dieser Film wird präsentiert von:

Fachpraxis
für Osteopathie,
Physiotherapie,
Podothérapie,
Massage & Sportrehab



16:30 Uhr

GOOD BUY ROMA

Gaetano Crivaro, Margherita Pisano | 50 Min. | Italien 2011 | OmeU



Lange Zeit lag im Zentrum von Rom ein von Stacheldraht umringtes Militärgebäude brach – eines von vielen leerstehenden Häusern in der ewigen Stadt. Dann zog das Leben ein.

Seit 2003 haben etwa hundert Familien aus drei Kontinenten in den ehemals staubigen Hallen ihren Lebensmittelpunkt. Die BewohnerInnen der Via del Porto Fluviale 12 kämpfen für ihr Recht auf die Stadt.

17:45 Uhr

ORANIA

Tobias Lindner | 94 Min. | Deutschland 2012 | OmeU



Orania ist ein abgelegenes Dorf inmitten der Karoo-Wüste in Südafrika, eine „*intentional community*“, deren EinwohnerInnen ausschließlich weiß und afrikaans sind - ein kulturell homogener Ort in einem multikulturellen Land.

Was verbirgt sich hinter diesem eigentümlichen gesellschaftlichen Experiment? *Orania* ist ein Dokumentarfilm über kulturelle Identität und den schmalen Grat zwischen Selbstbestimmung und Ausgrenzung.

19:45 Uhr

VÉLINGARA THÉÂTRE

Javier Arcos, Javier Jarillo | 59 Min. | Spanien 2012 | OmeU



In dem Ort Vélingara, im Süden Senegals, kämpft eine Gruppe von Jugendlichen darum Theater machen zu können. Um die „*Bretter, die die Welt bedeuten*“ zu betreten und Teil einer Reise zu werden, welche sie durch die Region Casamance führt, müssen sie im Kampf gegen ihre eigenen Ängste und Familien, zwischen Tradition und Moderne auswählen.

21:00 Uhr

IRISH FOLK FURNITURE

Tony Donoghue | 9 Min. | Irland 2012 | OmeU



Irish Folk Furniture ist ein animierter Dokumentarfilm über die Reparatur und Wiederverwertung von irischen Farmhouse-Möbeln. Da auf der Insel handbemaltes Antikmobiliar oft mit harten, von Armut gezeichneten Zeiten in Verbindung gebracht wird, verendet viel von Irlands Mobiliar-Erbe in Lagern und Ställen. Im Zuge der Dreharbeiten wurden 16 bereits aufgebene Möbelstücke zu neuem Leben erweckt.

INO!

Ein Film von
Pablo Larrain

Ein grandioser Film
über die Entmachtung Pinochets
mithilfe einer Werbekampagne

www.votivkino.at
VOTIVkino Ermäßigung für StudentInnen

ONE MORE KISS *

Chris Christodoulou | 55 Min. | UK 2012 | OmeU



One More Kiss ist ein Film über die Ehe, das Alter und die Schwierigkeit mit Alzheimer zu leben. Der Filmmacher begleitet seine Großeltern Taki und Tina in einem Schlüsselmoment ihrer kapriziösen Beziehung, die in den gemeinsamen 50 Jahren von Liebe, Hass und Eifersucht geprägt war. Entkräftet von der Pflege und von den Beschimpfungen seiner erkrankten Ehefrau, entschließt sich Taki schweren Herzens zu einer Trennung. Taki geht nach Zypern, während Tina in ein Pflegeheim zieht.

22:30 Uhr

THE GUGA HUNTERS OF NESS

Mike Day | 59 Min. | Schottland 2010 | OmeU



Ness ist der einzige Ort im Vereinigten Königreich, wo Seevögel – auf gälisch Guga genannt – noch gejagt werden dürfen. Jeden August segeln zehn Männer aus Ness auf die entlegene schottische Insel Sula Sgeir. Untergebracht in alten, von Ruinen umgebenen Steinhäusern, begeben sie sich für zwei Wochen auf die Jagd. Ihre Beute, 2000 Gugas, genießt in Ness den Status einer kulinarischen Spezialität. Der Film *The Guga Hunters of Ness* gibt nach 50 Jahren erstmals wieder Einblicke in deren traditionelle Jagdform.

ORF

DIE FANTASTISCHEN RADIO STATION FM4

• TÄGLICH SEIT 1995 •



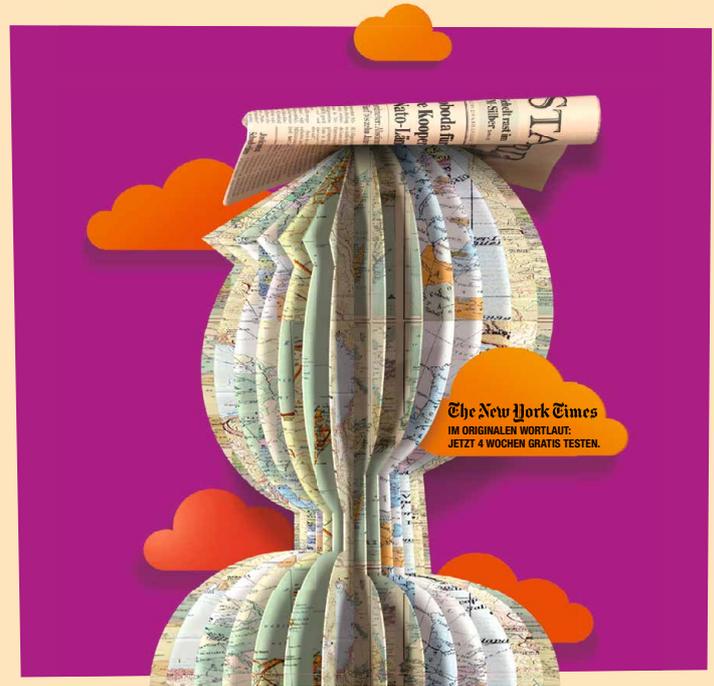
EPISODE 7290
PANIK IN DER
KRAKENDISCO

MIT
SCOUT DIVISION A.G. TRIO

FM4.ORF.AT

radio
FM4

B 102.1 • E 97.4 • G 101.7 • I 101.4/102.5 • K 102.9 • L 104.0 • S 104.6 • P 98.8 • W 103.8



HIMMER, BÜCHEM & PARTNER

Weltoffenheit.

Tag für Tag den Horizont erweitern. Der Qualitätsjournalismus des STANDARD lässt Sie die Welt immer wieder neu sehen. Zum Beispiel jeden Montag mit der Beilage der New York Times im originalen Wortlaut. Blättern Sie rein.



4 Wochen gratis lesen:
derStandard.at/Abo
oder 0810/20 30 40

Die Zeitung für Leserinnen

PROGRAMMÜBERBLICK: Di, 14. - Mi, 15. Mai 2013 (Programmänderungen und Irrtümer vorbehalten!)

Zeit		16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00	22:30	23:00	23:30
DI, 14. MAI 2013	Großer Saal				18:00 Eröffnung Filmfest & Fotoaus- stellung	18:30 Keynote von Peter I. Crawford Observing Contexts The role of observational cinema in ethnographic film			20:00 People of a Feather * 90 min, 2011, OmeU ----- Diskussion			22:00 La Aldea Perdida 15 min, 2012, OmeU ----- Savage Memory 75 min, 2005-11, OmeU ----- Diskussion				
	votiv3								20:00 People of a Feather * 90 min, 2011, OmeU		21:45 E-Wasteland 20 min, 2012, EF		22:20 Char - No Man's Island 90 min, 2012, OmeU			
MI, 15. MAI 2013	Großer Saal	16:30 Pygmees de la Route 60 min, 2012, OmeU	17:45 Bom Dia Inhambane 86 min, 2011, OmeU				19:30 The Nightmare of a Belief * 62 min, 2012, OmeU ----- Diskussion			21:10 Alto do Minho 49 min, 2012, OmeU		22:30 Fakeera 10 min, 2012, OmeU ----- The One and the Many 54 min, 2012, OmeU				
	votiv3	16:30 Good Buy Roma 50 min, 2011, OmeU	17:45 Orania 94 min, 2012, OmeU				19:45 Vélingara Théâtre 59 min, 2012, OmeU			21:00 Irish Folk Furniture 9 min, 2012, OmeU ----- One More Kiss * 55 min, 2012, OmeU ----- Diskussion		22:30 The Guga Hunters of Ness 59 min, 2010, OmeU				
Zeit		16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00	22:30	23:00	23:30

ERLÄUTERUNGEN: ----- ohne Pause; * FilmemacherIn oder Mitwirkende/r zu Gast

AFRIKA >> ASIEN >> EUROPA >> LATEINAMERIKA >> NORDAMERIKA >> OZEANIEN

PROGRAMMÜBERBLICK: Do, 16. - Fr, 17. Mai 2013 (Programmänderungen und Irrtümer vorbehalten!)

Zeit		16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00	22:30	23:00	23:30
DO, 16. MAI 2013	Großer Saal	16:30 Dreamwork China 56 min, 2011, OmeU		17:45 Body and Soul 54 min, 2010, OmeU		19:00 Donkey-mentary 52 min, 2012, OmeU		20:10 Please don't beat me Sir 75 min, 2011, OmeU		21:40 Al Khadra * 25 min, 2012, OmeU ----- Diskussion		22:30 Reality 2.0 11 min, 2012, OmeU ----- A Question of Perspective 63 min, 2011-13, OmeU				
	votiv3	16:30 Rosia Montana 75 min, 2012, OmdU			18:00 Shqipëria – Notizen aus Albanien * 72 min, 2012, OmdU			19:30 Tibetan Dreams 72 min, 2012, OmeU			21:00 Lord of Miracles 9 min, 2011, OmeU ----- Darkmoon * 53 min, 2012, OmeU ----- Diskussion		22:30 Cuba Yoruba 17 min, 2012, OmeU ----- En mis Tacones 30 min, 2010, OmdU			
FR, 17. MAI 2013	Großer Saal	16:30 Water Puppetry in Vietnam 30 min, 2010, OmeU	17:15 Tell me Mohamed 28 min, 2012, OmeU	18:00 Babaluda Luda * 33 min, 2011, OmeU	19:00 Toku Fenua * 29 min, 2011, OmeU ----- Diskussion		20:15 Präsentation der Filme der Projektwerkstatt									
	votiv3	16:30 Mr. Coperthwaite 84 min, 2012, EF														
Zeit		16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00	22:30	23:00	23:30

ERLÄUTERUNGEN: ----- ohne Pause; * FilmemacherIn oder Mitwirkende/r zu Gast

AFRIKA >> ASIEN >> EUROPA >> LATEINAMERIKA >> NORDAMERIKA >> OZEANEN

Mach die Uni zu Deiner Bühne.

Poste alles, was du loswerden willst: Ehrliche Meinung, Eigenproduktion, Deinen Event, YouTube-Video*...

Dein Beitrag läuft auf den UniScreens in ganz Österreich.



the star you are.
so join the stage.

Donnerstag, 16. Mai 2013: ETHNOCINECA TAG 3

Großer Saal

16:30 Uhr

DREAMWORK CHINA

Tommaso Facchin, Ivan Franceschini | 56 Min. | China 2011 | OmeU



In den Vororten von Shenzhen, in der Provinz Guangdong, sprechen junge ArbeiterInnen über ihr Leben. Existenzen, die auf einer prekären Balance zwischen Hoffnung, Wünschen für die Zukunft und dem täglichen Ringen aufgebaut sind. Rund um sie versuchen AktivistInnen und NGOs Worten wie Rechte, Würde und Gerechtigkeit Gehör zu verschaffen und Bedeutung zu geben.

17:45 Uhr

BODY AND SOUL

Mathieu Bron | 54 Min. | Mosambik 2010 | OmeU

Victória, Mariana und Vasco sind drei junge MosambikanerInnen mit körperlichen Behinderungen, die in der Hauptstadt Maputo leben.

Victória gibt das durch ihre Ausbildung erworbene Selbstvertrauen anderen Frauen mit körperlichen Behinderungen weiter, indem sie eine Modenschau organisiert; Mariana nutzt ihre soziale Energie, um hilfreiche Freundschaften zu schließen und bauliche Barrieren der Stadt zu überwinden, und Vasco wird zum Unternehmer im informellen Sektor, indem er Schuhe repariert.



Dieser Film wird präsentiert von:



K3 INTERNATIONAL SHORT FILM FESTIVAL

The concept of K3 derived from the idea of crossing borders between genres. Since 2011 it is also crossing borders geographically.

VILLACH - Austria
UDINE - Italy
LJUBLJANA - Slovenia

k3festival.com

19:00 Uhr

DONKEYMENTARY

Arman Yeritsyan, Vardan Hovhannisyan | 52 Min. | Armenien, Kenia 2012 | OmeU



Dies ist eine *Donkeymentary* – ein Dokumentarfilm über eine kleine Insel mit 24.000 Menschen, 6.000 Eseln, zwei Autos und einem 14-jährigen Eselrennchampion, dessen größter Lebenswunsch nichts mehr ist, als einen eigenen Esel zu besitzen.

Aber das Leben von Shee Famao ist voller Kontraste. Er ist der beliebteste, aber auch der ärmste Junge auf der Insel, gefangen in der Verantwortlichkeit für seine Familie, ist er ein Krimineller, der von seiner Gemeinschaft und sogar der Polizei respektiert wird. Er ist der Held der Insel, aber ohne ein siegreiches Pferd – einem eigenen Esel!

20:10 Uhr

PLEASE DON'T BEAT ME SIR

Shashwati Talukdar, P. Kerim Friedman | 75 Min. | Indien 2011 | OmeU



Mehr als 60 Millionen InderInnen gehören Gemeinschaften an, die von den Briten als „*criminals by birth*“ lebenslang verurteilt wurden.

Die Chhara von Ahmedabad im Westen Indiens sind ein solcher „*criminal tribe*“. Mittels Straßentheater gehen sie gegen das Stigmata der Kriminalität vor und verkünden, dass sie vielmehr „geborene Schauspieler“ als „geborene Kriminelle“ sind. Der Film folgt diesen Jugendlichen und ihren Familien, wie sie ihren Kampf auf der Straße austragen, in der Hoffnung, dass ihre Vorführungen eine Revolution entfachen werden.

Dieser Film wird präsentiert von:



Österreichische Liga
für Menschenrechte

21:40 Uhr

AL KHADRA *

Noemie Mendelle | 25 Min. | West-Sahara, Schottland 2012 | OmeU



Al Khadra ist eine angesehene Kriegspoetin der Saharawi, die in einem windgebeuteltem Flüchtlingscamp in Al Auin lebt. Die nur mündlich überlieferten Gedichte der nun 70-jährigen Analphabetin sind lebendiger Beweis von drei Dekaden des Saharakonfliktes.

Wir werden Zeugen wie diese besondere Matriarchin mit den Entbehrungen und der Trostlosigkeit des Lebens im Camp umgeht und gleichzeitig ihre Lyrik

am Leben erhält und versucht ihren Aktivismus an die nächste Generation weiter zu geben.

22:30 Uhr

REALITY 2.0

Victor Orozco Ramirez | 11 Min. | Deutschland, Mexiko 2012 | OmeU

Eine Doku-Animation über die endlose Spirale der Drogengewalt in Mexiko. Die nahezu poetischen Bilder zeigen die Gewaltexzesse einer von Drogenkriegen erschütterten Gesellschaft. Bewusst anachronistisch gehalten, stehen die Bilder im Gegensatz zur Bildproduktion elektronischer Medien. Über die animierten Zeichnungen erzeugt der Film eine ästhetische Distanz, die eine emotionale Annäherung jenseits von Schock und Zynismus ermöglicht. Im Gegensatz zu analytischen Kommentaren, appellieren die Bilder an die Menschlichkeit.



A QUESTION OF PERSPECTIVE

Josefine Borrmann, Julia Luhnau | 63 Min. | Brasilien, USA, Deutschland 2011-13 | OmeU

Das *Comando Vermelho* (CV), eine der größten Drogenbanden Rio de Janeiros, besteht seit den siebziger Jahren. Doch wie beeinflussen die gewalt-samen Drogenkriege die BewohnerInnen von Rios Favelas heutzutage?



Wir begleiten die Brüder Leandro und Francisco und erhaschen einen Blick davon, wie es ist, im Schatten ständiger Gefahr durch Drogengewalt zu leben. Felipe, ein Mitglied des CV, zeigt uns eine ganz andere Seite der Angelegenheit. Und der friedienstiftende Polizist Marcos teilt mit uns seinen optimistischen Blick in Rios Gegenwart und Zukunft.

votiv3

16:30 Uhr

ROȘIA MONTANĂ - DORF AM ABGRUND

Fabian Daub | 78 Min. | Rumänien, Deutschland 2012 | OmdU



Der Film porträtiert das historische Karpatendorf Roșia Montană.

Unter den alten Häusern und Gärten lagern die größten Goldvorkommen Europas. Ein Bergbaukonzern plant große Teile des Ortes und der Umgebung dem Erboden gleich zu machen, um an das begehrte Edelmetall

zu kommen. Zur Gewinnung des Goldes soll hochgiftiges Zyanid verwendet werden, vielleicht ein notwendiges Risiko um die Gegend wirtschaftlich zu entwickeln, aber möglicherweise fatal für die wunderschöne Natur der Region.

18:00 Uhr

SHQIPËRIA – NOTIZEN AUS ALBANIEN *

Klaus Hübner, Alfred Zacharias | 72 Min. | Albanien, Österreich 2012 | OmeU



Ein Land der diktatorischen Isolationisten und schießwütigen Massen, der archaischen Familienstrukturen und generationenübergreifenden Blutrachedramen: Albanien gilt – dank jahrzehntelanger antikommunistischer Propaganda und massenmedialer Sensationsberichterstattung – bis heute als rückständig und gefahrenstrotzend. Ein simples Vorurteil, das einer tausendfach komplexeren Realität gegenübersteht.

Shqipëria – Notizen aus Albanien lässt einen Fluß von Geschichten aus Albanien entstehen, die diesen weißen Fleck auf Europas Landkarte in all seiner Widersprüchlichkeit beleuchten.

19:30 Uhr

TIBETAN DREAMS

Yu Qiong | 72 Min. | China 2012 | OmeU

Ein Film über das Erwachsenwerden von drei TibeterInnen, die mit Herausforderungen konfrontiert werden, die ihr Leben bestimmen. Der Kampf, in die moderne Welt einzutreten und gleichzeitig an den alten Traditionen festzuhalten, ist spürbar – wie bei einer jungen Frau, die versucht Unterrichten und eine Karriere in tibetischer Medizin zu vereinbaren. Ihre zwei Kindheitsfreunde, ein junger Mönch und ein Mächtegen-Maler, versuchen in diesem seltenen und intimen Portrait des täglichen Lebens von der neuen Generation an TibeterInnen auch mit den verschiedenen Richtungen des Lebens zurechtzukommen.



21:00 Uhr

LORD OF MIRACLES

Christopher Newman, Patricia Alvarez | 9 Min. | Peru, USA 2011 | OmeU



Lord of Miracles ist ein Portrait der jährlichen Prozession "El Señor de los Milagros" in Lima, Peru. Im Herzen dieser katholischen Prozession ist die Ikone Jesus Christus, die in einem Holzrahmen durch das Zentrum von Lima auf den Schultern von La Hermandad del Señor de los Milagros (der Bruderschaft des Lord of Miracles) getragen wird. Diese Ikone ist die Replik eines alten Wandgemäldes, das im 17. Jhd von einem Afrikanisch-Peruanischen Sklaven geschaffen wurde.

DARKMOON *

Thomas John | 53 Min. | Mexiko, Deutschland 2012 | OmeU



Darkmoon ist ein poetischer Dokumentarfilm, der sich mit Praktiken indigener Kunst auseinandersetzt. Suyul, eine junge indigene Dichterin aus Chiapas, schreibt ihre Poesie in ihrer Erstsprache „Tzotzil“ und auf Spanisch. Co-protagonist des Films ist ein guter Freund, Tzotzil Maler und Filmemacher.

Der Film ist ein Versuch, eine poetische audio-visuelle Sprache für Suyuls Poesie und sie selbst als Person zu finden. Suyuls Poesie ist eng mit ihrer Kultur verbunden und behandelt Frauen, die Realitäten der Tzotzil, Dürsterteil und Tod. Jedoch fordert sie die allgemeinen Annahmen zu Indigenen heraus und gibt uns eine tiefe Einsicht in ihre Lebensrealität.

Dieser Film wird präsentiert von:



NPH Österreich
Nuestros Pequeños Hermanos
Unsere kleinen Brüder und Schwestern

22:30 Uhr

CUBA YORUBA

Rai Fernández | 17 Min. | Spanien 2012 | OmeU



Vom 16. bis zum 17. Jahrhundert wurden hunderte von AfrikanerInnen als Sklaven nach Kuba gebracht und mit ihnen ihre Religionen. In Nigeria war die einflussreichste Religion Yoruba. Unter den afro-kubanischen Religionen ist die Santería am weitesten verbreitet. Seit der spanischen Kolonialzeit verweilt sie im Verborgenen und Verbotenen. Paradoxerweise erlebte sie durch den Sozialismus einen beispiellosen Aufschwung.

EN MIS TACONES - AUF MEINEN HIGH-HEELS

Fernando Reyes | 30 Min. | Honduras 2010 | OmdU



Dieser Dokumentarfilm zeigt die Situation von Transsexuellen in Honduras, ihren Alltag zwischen Diskriminierung, Identitätsfindung und Sexarbeit als Überlebensstrategie, sowie die zahlreichen Morde an Mitgliedern der Community.

Als wichtiger Teil des Widerstands gegen den Putsch ist die LGBT-Bewegung von der repressiven Situation in Honduras besonders betroffen. In der zunehmend militarisierten Gesellschaft werden sie immer öfter zu Opfern der Staatsgewalt. Viele dieser Morde gehen auf das Konto von Polizisten und Militärs.

Freitag, 17. Mai 2013: ETHNOCINECA TAG 4

Großer Saal

16:30 Uhr

WATER PUPPETRY IN VIETNAM

Sam Pack | 30 Min. | Vietnam 2010 | OmeU



Dieser Film wird präsentiert von:



Vietnamesisches Wasserpuppentheater hat jüngst weltweiten Ruhm für sein lebendiges und einzigartiges Abbild ländlichen Lebens von Nassreisbauern im Norden Vietnams erlangt. Im Zuge der Popularität bei Touristen haben moderne „Puppenspieler“ Schlüsselemente ihrer Performance bezüglich Inhalt und Umfang so geändert, dass sie westliches Publikum ansprechen.

Der Film untersucht das Zusammenspiel zwischen dem Aufstieg, der Entwicklung der internationalen Tourismusindustrie und der Produktion von Kultur in der Performance vom vietnamesischen Wasserpuppentheaters.

17:15 Uhr

TELL ME MOHAMED

Ayoub Layoussifi | 28 Min. | Frankreich 2012 | OmeU



Tell me Mohamed ist die Geschichte eines Mannes, der sich seinen Lebensunterhalt durch seine Leidenschaft, das Singen, verdient.

Seit klein auf fast blind, findet Mohamed Schutz in „Cheb Hasni“ Rai-Liedern. Seine Ankunft in Frankreich vor acht Jahren nahm ihm nie sein Talent oder den Wunsch, seine Leidenschaft mit Fremden zu teilen. Trotz seiner schwierigen Lage als Illegaler in Frankreich singt er Liebeslieder, Hommagen an sein Geburtsland und seine Familie für die PariserInnen in der U-Bahnlinie 2.

18:00 Uhr

BABALUDA LUDA - LOOKING AT THEMSELVES

Miahi Andrei Leaha | 33 Min. | Rumänien 2011 | OmeU



Dieser Film ist ein Versuch, die Art und Weise zu hinterfragen, wie visuelle Erzählungen durch Feedback-Methoden gestaltet werden können. Das Feedback der ProtagonistInnen über die Abläufe des Babaluda-Fests zeigen sich als sehr hilfreich bei der Auswahl der Aufnahmen vom Fest und gewähren neue Einblicke in das Material des Anthropologen.

Mit den Aufnahmen der „shared visual ethnography“, welche sowohl in großen Gruppen in Projektionsräumen, als auch in kleinen Gruppen in privaten Wohnungen ausgewählt wurden, versucht der Film die Möglichkeiten der visuellen Narration durch Konstruktionen von „looking at, the looked at“ erfahrbar zu machen.

19:00 Uhr

TOKU FENUA*

Martin Zinggl | 29 Min. | Österreich 2011 | OmeU



Der Film nimmt uns mit auf eine außergewöhnliche Reise in den Südpazifik. Er bietet uns einen Einblick in das Leben der entfernten Insel Niulakita (Tuvalu). Niulakita ist die kleinste bewohnte und isolierteste Insel der Welt, mit nur 47 EinwohnerInnen auf 0,4 km². Der Regisseur verbrachte im Zuge seiner Feldforschung einige Monate auf der Insel.

Toku Fenua lässt uns am Alltag von drei InselbewohnerInnen teilnehmen. Sie erzählen uns von ihren Träumen und Besorgnissen. Der Film zeigt uns die Schwierigkeiten, welchen die BewohnerInnen in einer so harschen Umgebung ausgesetzt sind.

20:15 Uhr

FILME DER PROJEKTWERKSTATT 2013: BEING AND BELONGING

In Kooperation mit dem Weltmuseum Wien findet von 25. April bis 5. Mai 2013 die ETHNOCINECA-Projektwerkstatt statt. Das diesjährige Thema ist „*Being and Belonging* / *Be[lon]g[ing]*“.

In diesem Workshop haben FilmemacherInnen und InteressentInnen, unterstützt von ExpertInnen aus dem Bereich der Kultur- und Sozialanthropologie und der Filmproduktion, die Möglichkeit sich auf die Umsetzung ihrer Ideen vorzubereiten. Durch die Vermittlung des kultur- und sozialanthropologischen Blicks soll eine Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für alternative Perspektiven im Filmschaffen gefördert werden.

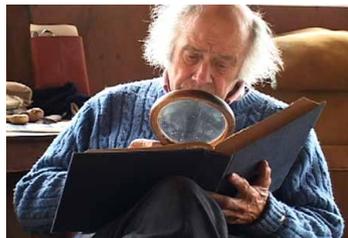
Die produzierten Filme werden in Anwesenheit der FilmemacherInnen gezeigt und diskutiert.

votiv3

22:20 Uhr

MR. COPERTHWAITE: A LIFE IN THE MAINE WOODS

Anna Grimshaw | 84 Min. | USA 2012 | EF



Im Jahr 1960 kaufte Bill Coperthwaite 300 Hektar Wildnis in Machiasport, Maine. Beeinflusst von der Poesie Emily Dickinsons und der Zurück-zur-Natur-Bewegung von Scott und Helen Nearing hat sich Coperthwaite zu dem verpflichtet, was er ein „handgemachtes Leben“ nennt. Seit 50 Jahren lebt und arbeitet er im Wald und ist Erbauer von Jurten, Hersteller von Löffeln, Stühlen und Schüsseln. So erforscht der Film einen weniger bekannten Teil der amerikanischen Kultur und der kritischen Stellung von Natur innerhalb dieser.

kinokis mikrokino #200 **kinoki**



Mittwoch, 08. 05. 2013, 19:00

Ort: Depot, Breitegasse 3, 1070 Wien

ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST

Wider die Unsichtbarkeit und die verordnete Illegalität von Migration



Das Rattern der Züge und die Hoffnung irgendwo anzukommen: Alessandra D'Onofrio lässt Menschen mit ihren Erzählungen und Erfahrungen zu Wort kommen, die es trotz großer Mühen geschafft haben, Europa zu erreichen. Durch Standfotos und gesprochene Statements von Refugees verschafft *Caught In between Darkness and Light* jenen Leuten Gehör, die durch die europaweite, unmenschliche Gesetzgebung nicht zu Wort kommen sollen.

Eine ähnliche Strategie verfolgt der Filmemacher Elias Grootaers – mit *Not Waving, but Drowning* verweigert auch er gängige Erzählmuster. Ausschließlich aus der Perspektive von Gefängnisinsassen werden deren Eindrücke erzählt: Das versachlichte Verhalten der Wärter_innen ihnen gegenüber spiegelt eine bedrückende Realität wider, in der es zunehmend schwer fällt, die eigene Person sowie Ort, Zeit und Raum als ein Ganzes zu erleben.

„We have nothing that is ours except time, in which even the homeless reside.“ (Baltasar García)

Anschließend Gespräch mit **Refugees vom Protest Camp** und **Unterstützer_innen**

CAUGHT IN BETWEEN DARKNESS AND LIGHT

(Alessandra D'Onofrio | 16 Min. | Italien, Frankreich, UK 2009, EF)

NOT WAVING, BUT DROWNING

(Elias Grootaers | 53 Min. | Belgien 2009 | OmeU)

Ein gemeinsamer Abend von **kinoki - Verein für audiovisuelle Selbstbestimmung** und **ETHNOCINECA - Ethnographic and Documentary Filmfest Vienna**.

Wir gratulieren kinoki zu ihrer 200sten Veranstaltung und feiern gemeinsam den Auftakt zur ETHNOCINECA 2013 mit einem spannenden Programm!

FILMKLUB im welt museum wien



Ab April 2013 präsentiert die **ETHNOCINECA** gemeinsam mit dem **Weltmuseum Wien** jeden Monat aktuelle ethnographische und dokumentarische Filme aus dem Archiv der ETHNOCINECA im Museum. Damit wird erneut ein Forum geschaffen, um ethnographischen Film in Wien einfacher zugänglich zu machen.

Wie beim Filmfest selbst gilt auch für den Filmklub: **Eintritt gegen freie Spende**. Nähere Infos auf www.ethnocineca.at

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Weltmuseum Wien, Vortragsraum (Heldenplatz, Neue Burg, 1010 Wien)

18.04. SEASONS OF MIGRATION

(John Bishop | 56 Min. | USA 2009 | OmeU)

13.06. NATURE'S KID

(Cai Jie | 28 Min. | China 2012 | OmeU)

NO COUNTRY FOR YOUNG MEN

(Sadaf Javdani | 30 Min. | Iran, Deutschland 2010 | OmeU)

17.07. PROMISE AND UNREST

(Alan Grossman | 79 Min. | Philippinen 2010 | OmeU)

15.08. THE LOVER AND THE BELOVED

(Andy Lawrence | 70 Min. | UK 2011 | OmeU)

ART ON THE ROAD

(Barbara Nickl | 9 Min. | Mexiko, UK | OmeU)

19.09. EDUCATION SANS EXCISION

(Lukas May | 60 Min. | Senegal, Deutschland 2010 | OmeU)

TENERE: MAPPING THE DESERT

(Edward Owles | 25 Min. | Libyen 2011 | OmeU)

17.10. Y TAMBIEN GAELLE

(Natalie J. Halla | 65 Min. | Spanien 2011 | OmdU)

14.11. STUDENTS' CORNER (Filme junger Kultur- und SozialanthropologInnen)

12.12. tba

Wir danken allen, die uns unterstützen!

www.oeh.ac.at



Österreichische
HochschülerInnenschaft

KULTUR im
alsergrund



Institut für
KULTUR- UND SOZIALANTHROPOLOGIE
Department of
SOCIAL AND CULTURAL ANTHROPOLOGY

VOTIVkino

uni
screen



Die Zeitung für Leser



welt
museum
wien

kinoki



VOLUME



FORUM
ÖSTERREICHISCHER
FILMFESTIVALS



Hunger
auf
Kunst
&
Kultur

CAFFE

COORDINATING
ANTHROPOLOGICAL
FILM FESTIVALS
OF EUROPE



NPH Österreich
Nuestros Pequeños Hermanos
Unsere kleinen Brüder und Schwestern



universität
wien



Österreichische Liga
für Menschenrechte

Fachpraxis
für Osteopathie,
Physiotherapie,
Podotherapie,
Massage & Sportrehab



FILMGALERIE 8 1/2

Termin nach Vereinbarung unter: 01/ 865 99 56

www.gsb.at

mail: team@gsb.at



GoodMills
Group

